

 Psychotherapie

Gesprächsführung und therapeutische Intervention in der Psychologie – Grundlagen

In den meisten naturheilkundlichen Praxen wird der Mensch ganzheitlich behandelt. Körper, Seele, Psyche und Geist werden nicht getrennt voneinander gesehen und beeinflussen sich gegenseitig.

Kenntnisse in Gesprächsführung und therapeutischer Intervention sind daher für jede/n Heilpraktiker/in, Heilpraktikeranwärter/in und Psychotherapeuten/in von großer Wichtigkeit.

Seminarinhalte:

Gesprächstherapie nach C. Rogers

- Grundlagen und Vorstellungen
- Grundvariablen des Therapeuten/in-Verhaltens
- Nicht direktives Vorgehen in der Beratung
- Methode des Spiegels

Einübung der Gesprächsführung:

- Training klientenzentrierter Gesprächsführung
- Annehmen – verstehen – anerkennen –motivieren (körpersprachlich und verbal)
- Therapeutische Begleitung und Intervention im Alter
- Validation (Naomi Feil)
- Gesprächsführung mit alten und dementen Menschen

Der Kurs bietet Grundlagenwissen sowohl für die PSY-Heilpraktiker-Prüfung als auch für die berufliche Praxis. Er ist Bestandteil unserer Ausbildung z. Heilpraktiker/in für Psychotherapie und kann separat gebucht werden.

Termine

Do, 18.06.2026
09:00–13:00 Uhr

Do, 25.06.2026
09:00–13:00 Uhr

[und 2 mehr](#)

Preis

450,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Mannheim
Kaiserring 2-6
68161 Mannheim
Tel. 0621-418 32 32

Seminarnummer

SSH68180626R

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 15.03.2026

Dozentin

Tomaia Tangulis-Emig

Jahrgang 1973, Frau Tangulis-Emig arbeitet in eigener Praxis als Heilpraktikerin für Psychotherapie und psychologische Beraterin in Heidelberg. Am Zentralinstitut für seelische Gesundheit hat sie das Zertifikat "Mental Health First Aid" Ersthelferin für psychische Erkrankungen erhalten.

Nach dem Abitur hat Frau Tangulis-Emig einige Semester Klassische Archäologie, Philosophie und Ur- und Frühgeschichte an der Universität Heidelberg studiert. Sie ist außerdem staatlich anerkannte Gesundheits- und Krankenpflegerin und arbeitete unter anderem in der Gastroenterologie und Psychiatrie.